

## 4.2. Rauchschutz-Verglasung

Rauchschutz – Verglasung	Produkt-Datenblatt
--------------------------	--------------------

### Anwendungsbeispiele und Systemzeichnungen für ... REINÆRDT – RS - Verglasung Typ HV

The drawings illustrate the installation of smoke protection glass (RS) in a window frame (Typ HV). Key components and details include:

- HW50 Stumpf**: Standard profile with dimensions  $\geq 40$  and  $\geq 70$ .
- HW50 gefälzt**: Profile with a beveled edge.
- HW70 Stumpf mit Falz**: Profile with a beveled edge and a groove.
- HW70 gefälzt**: Profile with a beveled edge.
- HW70 Doppelfalz stumpf**: Profile with two beveled edges.
- HW70 Doppelfalz**: Profile with two beveled edges.

Additional details show the glass assembly with dimensions  $\geq 40$ ,  $\geq 70$ ,  $\geq 18$ , and  $\leq 300$ . A note 'OFF' indicates the glass is to be installed on a surface. Other drawings show the profile width  $\geq 95$  and a height of  $18$ .

		8	9
1	2	10	11
		12	13
3	4	14	15
	5	16	
		17	
6	7	18	

## 4.2. Rauchschutz-Verglasung

Rauchschutz – Verglasung

Produkt-Datenblatt

REINÆRDT		MassivHolz – Rauchschutz Verglasung RS-HV
Verglasung	:	<b>Festverglasung Typ RS-HV</b> , als nichttragendes lichtdurchlässiges Bauteil in senkrechter Anordnung
Türeinbau optional Siehe Kapitel 2.8 + 2.9.	:	optionaler Türeinbau von ein- und zweiflügeligen REINÆRDT-RS-Tür(en) Modell HW50, HW70 und HR70 in Holz-Stockzargen mit einem Standard-Querschnitt 70x70 mm* (Dübeltechnik, mit Konstruktions-V-Fuge) optional Stockzargenbreite min. 60 mm max. 150 mm*  *erforderlicher Querschnitt in Abhängigkeit von den verwendeten Türbänder (z.B. Tectus) und/oder verdeckt liegenden Türschließern unter Beachtung der maximalen Türgrößen gemäß Zulassungsbescheid.  Hinweis: Eine Kombination mit ein- oder zweiflügeligen REINÆRDT-Rauchschutztüren (Typ HW50, HW70, HW90 und HR70) ist <u>dauerfunktions-technisch nachgewiesen</u> . Bitte beachten Sie, daß geprüfte Rauchschutztüren das Prüfzeugnis verlieren, wenn sie in „fremd hergestellte“ Verglasungen zum Einsatz kommen. Nachzulesen in der Prüfnorm (DIN 18095, Teil 2, Abschnitt 3.2) und der Norm (DIN 4102, Teil 18) die im Abschnitt 4.1.6 fordert, daß die Verbindung und Befestigung mit angrenzenden Bauteilen nur mit „Eignungsnachweis“ erlaubt ist.
Rauchschutz-Funktion	:	durch dauerelastische Scheiben-Abdichtung und Abdichtung aller Baufugen, ein Kennzeichnungsschild ist bauaufsichtlich nicht vorgesehen.
Wandarten angrenzend	:	zwischen Massivwände und/oder Leichtbauwände optional Anschluss an Sonderbauteile (z.B. Holzbauteil oder Stahlbauteil)
Form	:	Standard = rechteckig, optional sind runde, schräge Profile, Segmentbögen, Rundbögen, Korbbögen und Sonderformen lieferbar.
Baurichtmaß DIN18100	:	Breite: endlos, Höhe: max. 5000 mm
Rahmen und Glasleisten	:	Massivholz - Glas - Rahmen mit einem Standard-Querschnitt von min. 40x70 mm* (Dübeltechnik, konstruktiv mit -V-Fuge), 18 mm breite gestiftete Massivholz-Glasleisten (optional auch geschraubt, vorgesehen für eine bauseitige dauerelastische Versiegelung (oder für optionale Trockenverleimung) optional können auch Glasleisten in Stil- oder Designprofilen (ab Mindestquerschnitt) hergestellt werden
Flächengewicht	:	Flächengewicht ab ca. 21 kg/m <sup>2</sup> je nach verwendeter Holzart, Glas- bzw. Holzfüllungsart
Kopplungs- und/oder Verstärkungsprofil	:	zusammengesetzte Rahmen durch Kopplungsprofil möglich, Verstärkungsprofile nach statischer Bemessung und Erfordernis
Massivholz Oberfläche	:	a) Kiefer keilgezinkt, unbehandelt, vorgeschliffen oder weiß grundiert für bauseitig deckenden Anstrich b) RAL- deckend lackiert nach RAL oder NCS-Farbangabe c) Kiefer natur lackiert d) Buche natur lackiert e) Eiche (am. Weißeiche) natur lackiert f) Ahorn (Hard Maple) natur lackiert g) Weitere Holzarten mit einem Volumen – Gewicht von 430 kg <sup>3</sup> h) Optional nach Mustervorlage gebeizt und lackiert (nach Musterprüfung und Musterabstimmung) i) optional kann die Oberfläche der Verglasung und Stockzargen mit Starkfurnier oder HPL 0,8 mm (Resopal, Wodego, Formica, optional 1,2 mm) nach Türenkollektion beschichtet werden.
Kantenausbildung (bei optionalem Türeinbau)	:	Standard = für ungefälzte Türen (stumpf einschlagend, mit oder ohne Leibungsfalz) optional für gefälzte Türen oder Türen mit Doppelfalz optional für gefälzte Türen mit Doppelfalz, flächenbündig einliegend
Kanten	:	Massivholz (auch Leimholz mit/ohne Keilzinkung)
Aufbau, Verleimung	:	Verleimung nach DIN EN204-D3
Schallschutz DIN 4109 Schallschutzklasse	:	Schallschutz Rw,P = 32 dB (Optional auch Rw,P 37 dB bzw. 42 dB) Hinweis: Das Vorhaltemaß nach DIN 4109 beträgt bei Verglasungen -2dB (bei Türen -5dB)
Gläser Holzausfachungen	:	a) VSG 6/8 mm, ESG 6/8 mm, DSG 7mm oder ISO-Scheiben b) Schallschutzglas c) Brandschutzglas d) Füllungsplatten (auch profiliert) e) Kassettenplatten mit Stil oder Designauflagen f) flächenbündigen Holzpaneelen
Feldgrößen	:	in Abhängigkeit von maximalen Scheibengrößen (siehe Tabelle Seite 4.0), im Bedarfsfall werden glasteilende Massivholz-Zwischenfriese eingesetzt
Wandanschluss optional	:	a) Wandanschlusssleistenprofil nach Kundenwunsch bzw. Erfordernis b) Koppelholzanschluss c) Schraubankerbefestigung für Wand-Ebenenversatz und Abdeckprofil d) als Blendrahmenmontage e) Schattennutmontage
Sonderleistungen	:	Kabelkanal, vorgesetzte Scheiben, Metalleinlagen sofern der Mindest-Holzquerschnitt erhalten bleibt.